

Medienmitteilung der Stadt Adliswil

Adliswil, 28. März 2023

Jahresrechnung weist ein Plus von 13,6 Mio. Franken auf

Dank ausserordentlich hohen Grundstückgewinnsteuern schliesst die Stadt Adliswil die Jahresrechnung 2022 mit einem Plus von 13,6 Mio. Franken anstelle des budgetierten Aufwandüberschusses von 0,7 Mio. Franken ab. Zudem konnten Schulden im Umfang von 5 Mio. Franken abgebaut werden.

Die Jahresrechnung 2022 der Stadt Adliswil weist bei einem Aufwand von 143,1 Mio. Franken und einem Ertrag von 156,7 Mio. Franken einen Ertragsüberschuss von 13,6 Mio. Franken aus. Budgetiert war für das Jahr 2022 ein Aufwandüberschuss von 0,7 Mio. Franken. Dieses positive Ergebnis ist hauptsächlich auf ausserordentlich hohe Grundstückgewinnsteuern zurückzuführen.

Die übrigen Steuereinnahmen fielen im Jahr 2022 0,8 Mio. Franken tiefer aus als budgetiert. Bei den juristischen Personen führten mehrheitlich tiefere Kapitalsteuern zu Mindereinnahmen von 3,9 Mio. Franken. Bei den natürlichen Personen hingegen resultierten Mehrerträge von rund 3,1 Mio. Franken aus Vorjahresnachträgen. Die tieferen Steuereinnahmen und die unterdurchschnittliche Entwicklung der Steuerkraft im kantonalen Quervergleich führen dazu, dass die Stadt Adliswil im Jahr 2022 keinen Beitrag in den kantonalen Finanzausgleich leisten muss. Budgetiert war eine Zahlung von 0,7 Mio. Franken.

Weiter haben ein einmaliger Gewinn von 2 Mio. Franken im Zusammenhang mit dem Landtausch im Tal mit der Sihlsana AG und die nicht notwendig gewordene Entnahme von 3 Mio. Franken aus der finanzpolitischen Reserve zum positiven Endergebnis beigetragen.

Hohe Investitionen und Schuldenabbau

Für die laufenden Grossprojekte (Polizeiposten, Musikschulhaus, Parkhaus Zentrum, Bushof) wurden im Jahr 2022 überdurchschnittlich hohe Investitionen im Umfang von 22,3 Mio. Franken getätigt. Diese Investitionen wurden allesamt selbst bezahlt (Selbstfinanzierungsgrad von 120 %). Die überschüssige Liquidität wurde zum Abbau von langfristigen Schulden im Umfang von 5 Mio. Franken verwendet. Durch den Schuldenabbau wurde das Finanzvermögen reduziert, dagegen hat sich das Verwaltungsvermögen aufgrund der hohen Investitionen erhöht. Insgesamt hat sich die Bilanzsumme im Jahr 2022 um rund 11 Mio. Franken auf 293 Mio. Franken reduziert.

Ziel: weitere Stabilisierung der Verschuldung

Dank dem positiven Ergebnis konnte die Eigenkapitalbasis weiter gestärkt werden. Den Schuldenabbau stuft der Stadtrat, nach mehreren Jahren des Schuldenanstiegs, als erfreuliche Entwicklung ein. Er wird in der rollierenden Finanzplanung im Sommer 2023 weiterhin auf eine Stabilisierung der Verschuldung setzen. Neben dieser Zielsetzung will der Stadtrat weiterhin gute Rahmenbedingungen schaffen, um den zeitgemässen Standard der Infrastruktur sicherzustellen.

Die Jahresrechnung im Detail finden Sie auf unserer [Website](#).

Kontakt für Medienanfragen

Stadträtin Karin Fein, Ressortvorsteherin Finanzen
079 362 12 32, karin.fein@adliswil.ch